

Sommerhock des OGV Mittelstadt am 22. Juli 2023

Die Vorsitzende Conny Weigold begrüßte alle Mitglieder und Gäste, die bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen den Weg zu uns in das Feuerwehrhaus Mittelstadt gefunden hatten. Sie begrüßte unseren Gastredner, den Walnussöler Thomas Büttner aus Eningen, herzlich.

Er hatte bei unserer Anfrage sofort zugesagt, einen Vortrag über seine Ölmühle, an unserem Sommerhock zu halten. Pünktlich um 15.30 Uhr fuhr er mit seiner umgebauten Ape im Hof vor, in dem sein ganzer Stand untergebracht ist. Klasse Idee!



Bianca Oswald begrüßte ebenfalls die Besucher. Sie stellte ihre Kollegin die Streuobstpädagogin Johanna Wieland vor und forderte die Gäste auf, den Stand der Streuobstpädagogen anzuschauen und evtl. ein Spiel bzw. Rätsel mitzumachen. Bianca begrüßte nochmal den Walnussöler Thomas und bedankte sich schon im Voraus, seine Zusage und lobte seine offene und unkomplizierte Art. Die Besucher stärkten sich mit Kaffee und Kuchen, bevor der Walnussöler mit seinem Vortrag begann.

Thomas Büttner erzählte die Geschichte, wie er zum „Walnussöler“ wurde. Es entstand aus einem Hobby heraus, in dem er seine zuvor geerbten Walnussbäume und deren Früchte verarbeiten wollte.

Das Herzstück seiner Ölpresserei ist eine umgebaute und modifizierte 2 Tonnen schwere, fast 100 Jahre alte Furnierpresse mit drei Spindeln. Über Handräder und Ratschen mit Hebel und Verlängerung werden die Spindeln von Hand bewegt. Er erklärte anschaulich, wie die Walnüsse „geknackt“ und die handverlesenen Walnusskerne weiterverarbeitet werden.

Aus 5 Kilo Walnusskernen können, je nach Qualität, etwa 2,5 bis 2,8 Liter reinstes Walnussöl herausgepresst werden.

Der daraus entstandene Presskuchen verarbeitet Thomas weiter zu Walnussmehl und Walnussgrieß, das zum Backen von Plätzchen, Brot oder zum Panieren von Schnitzeln verwendet wird. Wichtig ist Thomas, die Zutaten nur ganz sparsam zu verwenden!

Was viele Besucher nicht wussten, dass man geschlossen und trocken gelagerte Walnüsse nach 2 Jahren immer noch zu sehr gutem Walnussöl verwenden kann.

„Geknackte“ Walnusskerne können in einem Leinensack aufgehängt, 2 Jahre aufbewahrt werden. Sie werden dabei nicht ranzig!

Mit seiner Frau Gabi hat Thomas ein paar „Versucherle“ vorbereitet. Es gab Schneckenudeln und Minizöpfle. Anschließend servierte er frische und warme Schnitzelchen und Käsewürfel, paniert mit Walnussgrieß. Auch hier gilt, sehr sparsam verwenden. Die „Versucherle“ waren sehr lecker!

Parallel zu den Produkten von Thomas, servierten Johanna, Bianca und Tom (der Ehemann von Johanna) frische Waffeln vom Feuer. Im Teig der Waffeln hatte Bianca feines Walnussmehl hinzugegeben. Natürlich wieder sehr sparsam dosiert!

Die knusprigen Waffeln wurden noch mit Walnuss-Honig bestrichen und anschließend den Gästen serviert. Auch diese kamen bei den Gästen sehr gut an!

Folgende Tipps hatte Thomas noch auf Lager. Halbierte Walnusskerne, können an einem Ast befestigt werden und als Vogelfutter im Winter verwendet werden.

Die übrigen Walnusschalen können im Garten als Drainage verwendet werden.

Auf seinem Stand hatte Thomas noch weiteren Produkte anzubieten, wie Walnuss-Senf, Walnussöle verfeinert mit Kräutern, Knoblauch und Chili. Die Produkte konnten von den Besuchern, nach dem Vortrag, käuflich erworben werden.

Es war ein sehr gelungener Auftritt vom Walnussöler. Er selbst war auch sehr begeistert, da viele Rückfragen der Besucher kamen und reges Interesse gezeigt wurde.

Nach dem Vortrag, bereitete der Ausschuss des OGV Mittelstadt, gegrillte Würste mit Weckle und Salat vor. Kalte Getränke, durften bei dem schönen Wetter nicht fehlen.

Ein großes Dankeschön geht an unseren Walnussöler und seine Frau Gabi. Sie haben unsere Gäste, fachmännisch über die Walnussverarbeitung aufgeklärt und alle Fragen beantwortet. Sie bekamen von Conny und Bianca ein kleines Dankeschön überreicht. Für die gemieteten Räumlichkeiten bei der Feuerwehr bedanken wir uns auch recht herzlich.

Wir danken allen Helfern für ihren Einsatz!

Für uns war der Sommerhock wieder ein Erfolg. Die Gäste waren zufrieden und es gab sehr nette und lustige Unterhaltungen bis in die Nacht hinein.

Euer Obst- und Gartenverein Mittelstadt





Bilder: OGV